

Centurion Face Screen Product Codes: S580, S590(AEA), S591, S592, S592(AEA), S593, S595, S598, S603, S605, S613, S615, S760, S910(AEA), S911, S912

Centurion Clip Codes: S570 for Connect slot 1100/1125 & Miner, Reflex, Concept & Vulcan (C), S575 for Vision helmets (V), S565 for Euro slot 1100/1125, Reflex, Concept & Vision helmets

DE

GESICHTSSCHIRM**Normen und Kennzeichnung****Erklärung der persönlichen Augenschutzmarkierung**

EN 166 1	Optische Klasse
EN 166 F	Niedrige Energieeinwirkung
EN 166 B	Mittlere Energieeinwirkung
EN 166 T	Widerstandsfähigkeit gegen Hochgeschwindigkeitspartikel bei Extrem-Temperaturen
EN 166 9	Kein anhaften von flüssigem Metall und Durchdringungsresistenz bei heißen Feststoffen
EN 166 3	Schutz gegen flüssige Tropfen/Spritzer
EN 166 8	Schutz gegen Kurzschluss-Lichtbögen
EN 169 3	Filter für persönliche Augenschutzgeräte, die bei Schweißarbeiten und ähnlichen Tätigkeiten verwendet werden. Schutzstufe 3
EN 169 5	Schweißen und Löten von Schwermetallen. Schweißen mit emittierenden Flüssigkeiten (insbesondere Leichtmetalllegierungen), Sauerstoffschneiden. Schutzstufe 5
EN 170 2-1, 2	Für den Einsatz mit Wellen, die vor allem ultraviolette Strahlung in Wellenlängen von wenige als 313nm und Anwendungen abgeben, in denen Blendlicht keine Rolle spielt. Damit sind die UVC und die meisten UVB-Bereiche abgedeckt. Niedrigdruck-Quecksilbertampfen wie z. B. Entkeimungslampen
EN 171 4-5	Filter für den Schutz gegen Infrarot. Typische Anwendung in Mitteltemperaturquellen bis zu 1390 °C.
EN 1731 S	Mechanische Festigkeit
EN 175 S	Erhöhte Robustheit

Der Träger sollte prüfen, ob die Markierung von Gesichtsschild und -träger zusammenpassen. Träger, die mit Schutzgrad "B" markiert sind, sind zu verwenden mit Gesichtsschilden, die ebenfalls mit "B" oder auch mit "F" ("F" bedeutet einen geringeren Schutzgrad) markiert sind.

Augenschützer gegen Hochgeschwindigkeitspartikel, die über normalen Brillen getragen werden, können Einschlagkräfte übertragen und bedeuten folglich ein Risiko für den Träger.

Hinweis: Ist ein Schutz gegen Hochgeschwindigkeitspartikel bei extremen Temperaturen (-5°C oder +55°C) notwendig, sollte der ausgewählte Augenschutz mit einem "T" nach den Schutzgrad Buchstaben (wie beispielsweise FT, BT oder AT) markiert sein. Sollte keine Markierung mit einem "T" zu finden sein, so ist der Augenschutz nur für das Tragen bei Raumtemperatur vorgesehen.

Reinigung und Pflege

Mit warmem Leitungswasser (keine negative Wirkung auf den Träger bekannt) und einem weichen Tuch reinigen und desinfizieren. Dabei Kratzen vermeiden. Im Handel erhältliche Lösungsmittel oder organische Verbindungen werden nicht empfohlen, da sie die Oberfläche aufweichen und Spannungen abbauen können. Hiermit verbindet sich ein Verlust physischer Eigenschaften. Bei der Herstellung verwendete Stoffe, die mit der Haut des Trägers in Verbindung kommen, können bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen auslösen. Täglich prüfen, ob alle Helmtelle einsatzbereit und unbeschädigt sind. In der geschlossenen Originalverpackung bis zu fünf Jahre lagern und transportieren (bei 0°C - +30 °C), dabei direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Das Produkt hat eine Nutzlebensdauer von bis zu fünf Jahren. Das Herstellungsdatum ist vor innen in der Mitte des Helms eingepresst.

Schweißschirme von Centurion Connect EN 175:1997 (S903N/S903NCEV)

Die vielseitige Schweißschirm mit kurzer Schale ist mit einem Linsenhalter mit langem Flip-Fenster ausgestattet. Centurion-Schweißschirme werden entsprechend den EN 175-Bestimmungen aus einem hitze- und aufprallresistenten Synthetikmaterial hergestellt. Es ist flammhemmend und besitzt außerordentliche elektrische Isolation. Schweißglasersatz: Entfernen Sie die Feder und wechseln Sie die Schweißschutzgläser aus. Achten Sie darauf, daß die schützende Scheibe außen angebracht ist. Bauen Sie anschließend die Feder wieder ein. Wichtig: Achten Sie darauf, daß der Schweißschirm mit der korrekten Schutzstufen ausgestattet ist. Empfohlene Schutzstufen für Schweißschutzscheiben können Sie der DIN 4647/1-BS679. Gehärtete Mineralfilterokulare sind nur in Verbindung mit einem geeigneten Rückkahlchtokeular zu verwenden.

Forstwirtschaftsschirm EN 1731:1997 von Centurion Connect (S59/S59CEV)

Schlagresistenter, epoxybeschichtetes Netzschild, der mit Clips ausgestattet ist, um ihn direkt am Helm befestigen zu können. Er ist dazu konzipiert. Augen und Gesicht des Trägers bei industriellen und nicht industriellen Zwecken vor mechanischen Gefahren zu schützen. Schützt nicht gegen geschmolzenes Metall, heiße Flüssigkeiten oder elektrische Risiken.

Gesichtsschirme EN 166:2001 von Centurion Connect zur Montage an Helm

Alle Gesichtsschutzschirme sind so konzipiert, daß Sie mit den Sichtschutzhalterungen S54(V/B/CE), S57(CV/CEAEA) und S89(CAEA) kombiniert werden können. Sie sind entworfen worden, um das Gesicht gegen die verschiedenen Gefahren zu schützen, die in der Industrie anzutreffen sind.

Montageanweisungen

Befestigung der Sichtscheibenhaltung am Helm: Setzen Sie den Clip in die seitliche Aussparung des Helms (wenn nötig anstelle der Gehörschützer) und drücken Sie diese herunter bis ein deutlich hörbares Einklicken zu vernehmen ist.

Befestigung der Sichtschutzscheibe an der Scheibenhaltung: Setzen Sie die Löcher des Sichtschutzeschirm über die Stifthalterungen des Scheibenhalters. Fangen sie in der Mitte an und drücken Sie diese über beide Seiten bis zum Ende. Stellen Sie sicher das alle Bohrungen mit den Halterungen überein stimmen. Demontage: Drücken Sie die Mitte des Scheibenhalters nieder und ziehen Sie die Schieber vom Scheibenhalter oder Kinnschutz (S91C) herunter.

Prüfung gemäß EC-Typ durch by: BSI Product Services, Maylands Avenue, Hemel Hempstead, Herts., HP2 4SQ, UK (Überwachungs- und Zertifizierungsstelle No. 0086)

Centurion Safety Products Ltd, Howlett Way, Thetford, Norfolk, IP24 1HZ, England.

Tel: +44 (0) 1842 754266 Fax: +44 (0) 1842 765590, www.centurionsafety.co.uk, email- sales@centurionsafety.co.uk